

Verbindungsräume zu durchschreiten, wenn sie nämlich den Umweg über die Nebentreppen macht.

Das Innere.

Im Erdgeschofs (Fig. 97) liegt ein Hausflur in der Achse an der Hofseite, seitlich links das Speisezimmer, rechts die Treppe, geradeaus der Weisse Saal,

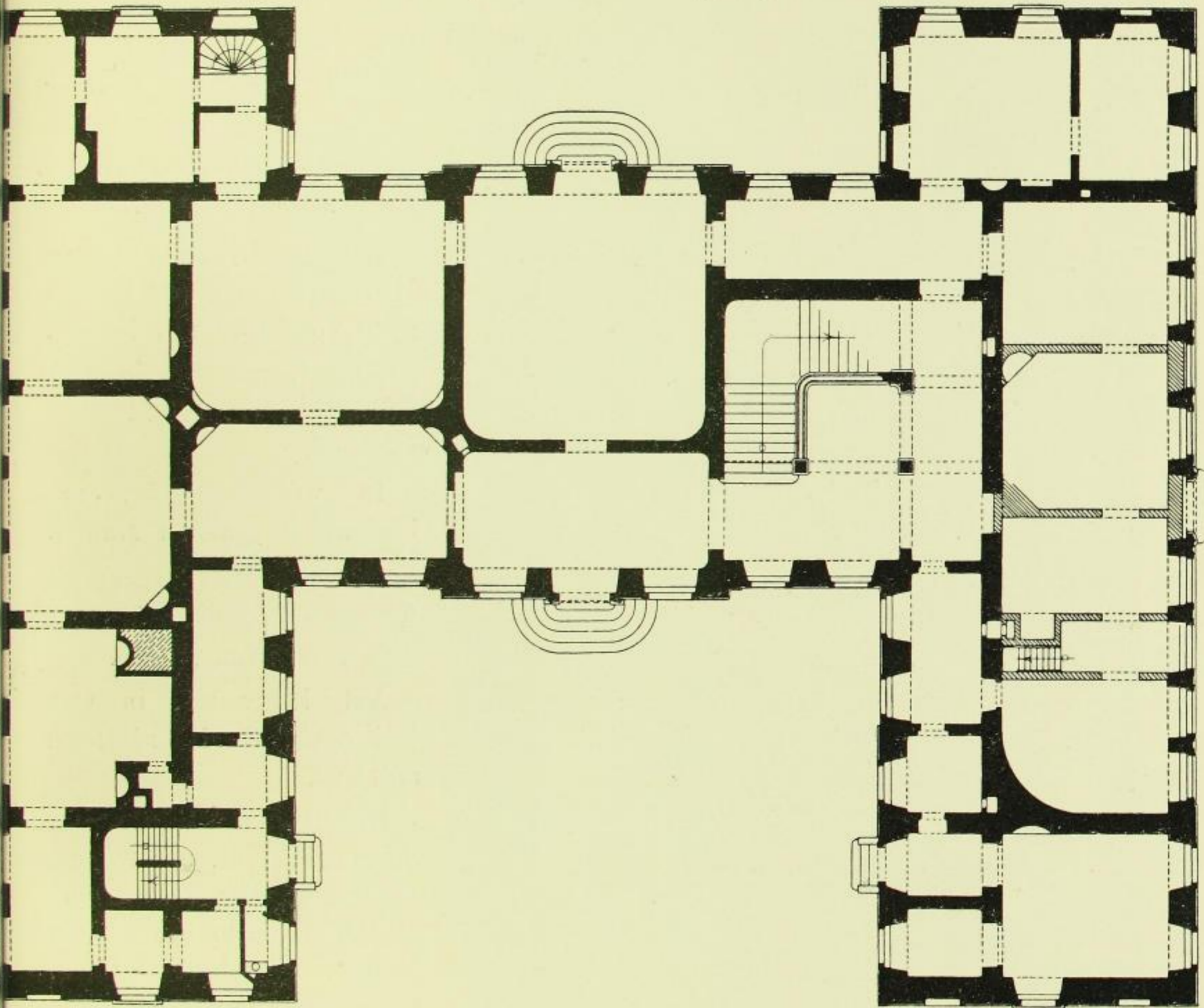


Fig. 97. Dahlen, Schloß, Grundriß des Erdgeschosses.

von diesem links das Damenzimmer und anschließend eine Flucht Wohnzimmer, rechts die Galerie, die zum Arbeitszimmer führt. Der rechte Seitenflügel hat Umbauten erfahren.

Das Speisezimmer hat in der Ecke eine Nische (Fig. 98), die durch geschnitzte Weinranken und Rokokokonsolen zu einer Kredenz hergerichtet ist. Jetzt durchweg in weißer Oelfarbe gestrichen. Als Supraporten in reich bewegtem Rokokorahmen drei Bildnisse des Erbauers des Schlosses und seiner beiden Gemahlinnen:

Bildnis des Heinrich Grafen von Büнау, † 1762.

Auf Leinwand, in Oel, Kniestück, ca. 100:180 cm messend.